Agentur für Arbeit Waiblingen - Pressestelle
Mayenner Str. 60, 71332 Waiblingen
Telefon: 07151 9519 374
E-Mail:Waiblingen.PresseMarketing@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Pressemitteilung

Nr. 10 / 2015 vom 26.02.2015

Rems-Murr-Arbeitsmarkt im Februar

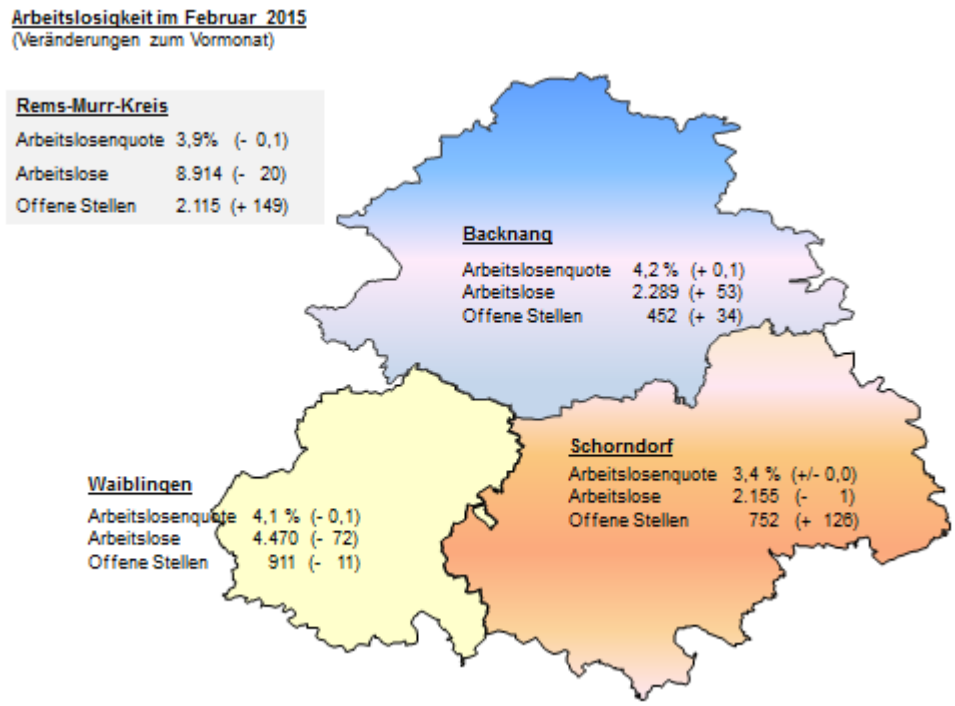
Arbeitslosigkeit nahezu unverändert – Firmen melden wieder mehr Stellen

Die Zahl der Arbeitslosen im Rems-Murr-Kreis hat sich im Vergleich zum Vormonat nur unwesentlich verändert. Ende Februar waren 8.914 Personen bei Agentur für Arbeit und Jobcenter arbeitslos gemeldet, 20 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote nahm trotzdem um 0,1 Prozentpunkte auf 3,9 Prozent ab. Waren die Unternehmen zum Jahreswechsel mit den Stellenmeldungen noch zurückhaltend, hat die Nachfrage nach neuen Mitarbeitern in den letzten Wochen wieder deutlich zugelegt.

Aufgrund der frostigen Temperaturen stehen die Wiedereinstellungen in den witterungsabhängigen Berufen noch aus. Dennoch ging die Arbeitslosigkeit im Februar leicht zurück. Rund 2.200 Menschen meldeten sich im Februar arbeitslos, etwa genauso viele konnten im letzten Monat ihre Arbeitslosigkeit beenden. Die Zahl der Arbeitsaufnahmen nahm im Vergleich zum Vormonat um 20 Prozent zu. Im Anschluss an eine Beschäftigung mussten sich 29 Prozent weniger arbeitslos melden als im Januar.
Mit der aktuellen Entwicklung liegt der Rems-Murr-Kreis im Landestrend. In Baden-Württemberg sank die Arbeitslosenquote ebenfalls um 0,1 Prozentpunkte und liegt nun bei 4,1 Prozent.

Obwohl die Arbeitslosigkeit im Februar insgesamt leicht zurückging, nahm die Zahl junger Arbeitsloser unter 25 Jahre im Vergleich zum Vormonat um 73 Personen zu. Ihr Anteil an allen Arbeitslosen stieg von 6,5 auf 7,3 Prozent. „Im Februar enden einige Ausbildungen, nicht in allen Fällen erfolgt eine Übernahme durch den Ausbildungsbetrieb. Erfahrungsgemäß finden diese frisch ausgebildeten Fachkräfte aber schnell wieder eine neue Arbeitsstelle“, erläutert Jürgen Kurz, Leiter der Waiblinger Agentur für Arbeit, diesen vorübergehenden Anstieg.

Zurzeit werden 3.744 Arbeitslose von der Waiblinger Agentur für Arbeit betreut, 5.170 erhalten Leistungen zur Grundsicherung vom Jobcenter Rems-Murr.



Die Unternehmen aus dem Rems-Murr-Kreis meldeten im Februar wieder mehr freie Arbeitsstellen, die über Arbeitsagentur und Jobcenter besetzt werden sollen. Dem gemeinsamen Arbeitgeberservice wurden im Berichtsmonat 980 neue Stellen gemeldet, das sind 70 Prozent mehr als im Monat zuvor. Vor allem Unternehmen aus dem verarbeitenden Gewerbe, Einzelhandel und Gesundheits- und Sozialwesen sowie Personaldienstleister suchten in den letzten vier Wochen verstärkt nach neuen Mitarbeitern.
Insgesamt sind auf der Jobbörse der Agentur für Arbeit im Rems-Murr-Kreis momentan über 2.200 Stellenangebote zu finden.

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 26.02.2015, 09:55 Uhr

Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Waiblingen
Februar 2015

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Waiblingen

Berichtsmonat: Februar 2015

Periodizität: monatlich

Hinweise: Sperrfrist: 26.02.2015, 09:55 Uhr

Nächster Veröffentlichungstermin: 31.03.2015

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonestr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet: http://statistik.arbeitsagentur.de
Statistik nach Themen
http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger

I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Revision der Statistik über Arbeitslose und Arbeitsuchende

Die Statistik über Arbeitslose und Arbeitsuchende wurde zum Berichtsmonat August 2014 rückwirkend bis 2007 geringfügig revidiert. Änderungen an der Interpretation der Arbeitsmarktstatistik, ihrer Entwicklung und Struktur ergaben sich dadurch nicht.

Revision der Beschäftigungsstatistik

Die Beschäftigungsstatistik wurde zum Berichtsmonat Juni 2014 rückwirkend bis 1999 revidiert. Dies beinhaltete zum einen eine Verbesserung der Datenmodellierung, wodurch die Art der Beschäftigung sowie der Wechsel zwischen diesen Beschäftigungsarten präziser ermittelt wird. Zum anderen erfolgte eine Erweiterung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten um neue Personengruppen, insbesondere um Beschäftigte in Werkstätten für Behinderte. Die Revision führte zu einer Erhöhung der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter.

Einbeziehung von Stellen der Kooperationspartner in die Statistiken über gemeldete Arbeitsstellen

Seit Berichtsmonat Juli 2014 umfasst die Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen, rückwirkend bis Januar 2013, Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren. Bezogen auf die Gesamtzahl der Stellen ist die Anzahl der Kooperationspartnerstellen zwar noch niedrig, aber bei Nichtberücksichtigung dieser Stellen würden für bestimmte Branchen, Berufe und Regionen lückenhafte Informationen vorliegen.
Zudem verringerte sich infolge einer Verfahrensänderung im Berichtsmonat Dezember 2014 der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen für die private Arbeitsvermittlung bundesweit um rund 60% auf 2.000. Dadurch sind Zeitreihenvergleiche insbesondere für diese Wirtschaftsgruppe seit Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Waiblingen
Februar 2015

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Waiblingen	19
Geschäftsstellenbezirk Backnang	22
Geschäftsstellenbezirk Schorndorf	25

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen
Februar 2015

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.931	15.752	15.845	179	1,1	-191	-1,2	-1,9	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.914	8.934	8.338	-20	-0,2	-69	-0,8	-0,3	-0,1
53,4% Männer	4.763	4.731	4.368	32	0,7	-61	-1,3	-1,3	-0,2
46,6% Frauen	4.151	4.203	3.970	-52	-1,2	-8	-0,2	0,9	-0,0
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	651	578	519	73	12,6	16	2,5	-7,2	-6,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	84	84	10	11,9	22	30,6	13,5	35,5
35,0% 50 Jahre und älter	3.121	3.192	3.048	-71	-2,2	-64	-2,0	0,8	1,8
21,5% dar. 55 Jahre und älter	1.915	1.976	1.888	-61	-3,1	-73	-3,7	0,8	0,2
29,0% Langzeitarbeitslose	2.583	2.610	2.546	-27	-1,0	-30	-1,1	0,6	1,5
6,4% Schwerbehinderte	571	585	576	-14	-2,4	-18	-3,1	1,7	3,0
32,2% Ausländer	2.873	2.860	2.630	13	0,5	56	2,0	3,2	2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.229	2.452	2.025	-223	-9,1	51	2,3	-1,7	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	866	1.220	817	-354	-29,0	52	6,4	-5,0	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	477	361	395	116	32,1	-56	-10,5	-15,3	4,2
seit Jahresbeginn	4.681	2.452	27.105	x	x	9	0,2	-1,7	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.252	1.862	2.223	390	20,9	107	5,0	-1,7	3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	653	543	570	110	20,3	9	1,4	-9,3	-5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	471	386	470	85	22,0	20	4,4	25,3	12,7
seit Jahresbeginn	4.114	1.862	27.108	x	x	74	1,8	-1,7	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	3,7	x	x	x	4,0	4,0	3,7
dar. Männer	4,0	3,9	3,6	x	x	x	4,1	4,0	3,7
Frauen	3,9	4,0	3,8	x	x	x	4,0	4,0	3,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,3	2,1	x	x	x	2,5	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,4	x	x	x	4,8	4,8	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,1	4,9	x	x	x	5,4	5,3	5,1
Ausländer	9,2	9,1	8,4	x	x	x	9,4	9,3	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,1	x	x	x	4,5	4,5	4,2
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.232	10.221	9.642	11	0,1	-7	-0,1	-0,6	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.731	11.619	11.157	112	1,0	-219	-1,8	-2,2	-1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.945	11.828	11.377	117	1,0	-337	-2,7	-3,3	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,0	x	x	x	5,4	5,4	5,2
Leistungsempfänger[2]									
Arbeitslosengeld	3.637	3.738	3.361	-101	-2,7	-117	-3,1	-1,4	-1,3
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.589	12.441	12.311	149	1,2	411	3,4	3,2	4,2
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.738	4.717	4.676	21	0,4	11	0,2	0,6	1,0
Bedarfsgemeinschaften	9.399	9.271	9.201	128	1,4	266	2,9	2,3	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	980	568	729	412	72,5	78	8,6	-4,2	20,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.548	568	10.222	x	x	53	3,5	-4,2	15,7
Bestand	2.115	1.966	2.084	149	7,6	279	15,2	17,9	19,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen
Februar 2015

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.386	6.287	6.438	99	1,6	-466	-6,8	-9,3	-7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.744	3.839	3.413	-95	-2,5	-269	-6,7	-7,0	-6,2
54,8% Männer	2.053	2.081	1.812	-28	-1,3	-217	-9,6	-10,1	-8,9
45,2% Frauen	1.691	1.758	1.601	-67	-3,8	-52	-3,0	-3,0	-3,0
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	407	374	321	33	8,8	-11	-2,6	-14,8	-14,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	44	37	-2	-4,5	8	23,5	-2,2	8,8
40,7% 50 Jahre und älter	1.523	1.579	1.485	-56	-3,5	-126	-7,6	-5,7	-1,4
28,8% dar. 55 Jahre und älter	1.080	1.122	1.075	-42	-3,7	-113	-9,5	-5,9	-2,0
12,5% Langzeitarbeitslose	468	516	489	-48	-9,3	-82	-14,9	-6,0	-3,2
7,1% Schwerbehinderte	265	283	275	-18	-6,4	-58	-18,0	-11,8	-5,8
23,9% Ausländer	893	939	781	-46	-4,9	-71	-7,4	-4,8	-9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.119	1.383	998	-264	-19,1	91	8,9	-3,0	2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	630	987	607	-357	-36,2	54	9,4	-1,5	5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	135	143	84	62,2	10	4,8	-29,7	3,6
seit Jahresbeginn	2.502	1.383	13.789	x	x	48	2,0	-3,0	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.166	910	1.017	256	28,1	131	12,7	1,0	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	484	389	371	95	24,4	25	5,4	-6,7	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	139	167	92	66,2	49	26,9	32,4	21,0
seit Jahresbeginn	2.076	910	13.207	x	x	140	7,2	1,0	0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,8	1,8	1,6
dar. Männer	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,7
Frauen	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,3	x	x	x	1,7	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,5	x	x	x	0,4	0,6	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,5	2,5	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	3,2	3,2	2,9
Ausländer	2,8	3,0	2,5	x	x	x	3,2	3,3	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	2,0	2,1	1,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.941	3.978	3.546	-37	-0,9	-156	-3,8	-6,2	-5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.531	4.524	4.159	7	0,2	-217	-4,6	-6,5	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.744	4.732	4.378	12	0,3	-334	-6,6	-8,7	-7,3
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	1,9	x	x	x	2,2	2,3	2,1
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld[2]	3.637	3.738	3.361	-101	-2,7	-117	-3,1	-1,4	-1,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2015 und Februar 2015; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen
Februar 2015

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.545	9.465	9.407	80	0,8	275	3,0	3,7	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.170	5.095	4.925	75	1,5	200	4,0	5,5	4,6
52,4% Männer	2.710	2.650	2.556	60	2,3	156	6,1	7,0	7,0
47,6% Frauen	2.460	2.445	2.369	15	0,6	44	1,8	3,8	2,1
4,7% 15 bis unter 25 Jahre	244	204	198	40	19,6	27	12,4	10,9	11,2
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	40	47	12	30,0	14	36,8	37,9	67,9
30,9% 50 Jahre und älter	1.598	1.613	1.563	-15	-0,9	62	4,0	8,1	5,1
16,2% dar. 55 Jahre und älter	835	854	813	-19	-2,2	40	5,0	11,2	3,2
40,9% Langzeitarbeitslose	2.115	2.094	2.057	21	1,0	52	2,5	2,3	2,7
5,9% Schwerbehinderte	306	302	301	4	1,3	40	15,0	18,9	12,7
38,3% Ausländer	1.980	1.921	1.849	59	3,1	127	6,9	7,7	8,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.110	1.069	1.027	41	3,8	-40	-3,5	0,1	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	236	233	210	3	1,3	-2	-0,8	-17,4	-17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	226	252	32	14,2	-66	-20,4	-3,4	4,6
seit Jahresbeginn	2.179	1.069	13.316	x	x	-39	-1,8	0,1	0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.086	952	1.206	134	14,1	-24	-2,2	-4,2	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	169	154	199	15	9,7	-16	-8,6	-15,4	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	240	247	303	-7	-2,8	-29	-10,8	21,7	8,6
seit Jahresbeginn	2.038	952	13.901	x	x	-66	-3,1	-4,2	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
dar. Männer	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Ausländer	6,3	6,1	5,9	x	x	x	6,2	6,0	5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.291	6.244	6.096	47	0,8	149	2,4	3,3	3,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.201	7.096	6.998	105	1,5	-1	-0,0	0,7	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.202	7.097	6.999	105	1,5	-2	-0,0	0,7	0,9
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte[2]	12.589	12.441	12.311	149	1,2	411	3,4	3,2	4,2
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte[2]	4.738	4.717	4.676	21	0,4	11	0,2	0,6	1,0
Bedarfsgemeinschaften[2]	9.399	9.271	9.201	128	1,4	266	2,9	2,3	3,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2014 bis Februar 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

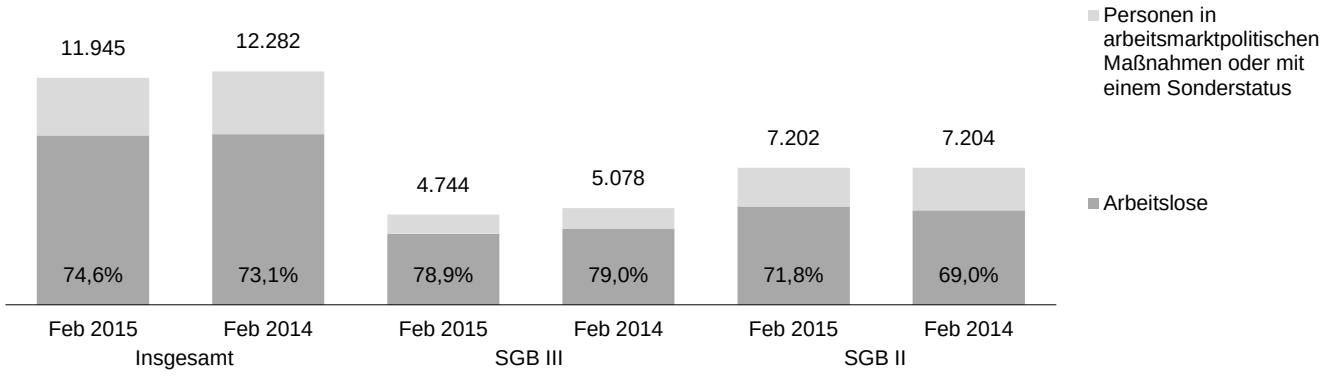
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.914	8.934	-20	-0,2	-69	-0,8	-0,3	-0,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.318	1.287	31	2,4	62	4,9	-2,8	4,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	606	581	25	4,3	-2	-0,3	-15,3	-7,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	712	706	6	0,8	64	9,9	10,7	15,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.232	10.221	11	0,1	-7	-0,1	-0,6	0,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.499	1.398	101	7,2	-212	-12,4	-12,7	-11,4
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	621	615	6	1,0	-118	-16,0	-13,6	-21,3
Arbeitsgelegenheiten	109	112	-3	-2,7	4	3,8	6,7	-4,6
Fremdförderung	331	315	16	5,1	37	12,6	7,1	16,8
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	21	16	5	31,3	-20	-48,8	-59,0	-57,5
Beschäftigungszuschuss	25	25	-	-	-2	-7,4	-10,7	-10,7
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	6	12	-6	-50,0	-102	-94,4	-89,5	-85,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	386	303	83	27,4	-11	-2,8	-2,3	15,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.731	11.619	112	1,0	-219	-1,8	-2,2	-1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	214	209	5	2,4	-118	-35,5	-39,4	-37,5
Gründungszuschuss	85	80	5	6,3	-16	-15,8	-17,5	-7,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
Altersteilzeit	128	128	-	-	-101	-44,1	-47,8	-47,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.945	11.828	117	1,0	-337	-2,7	-3,3	-2,4
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,6	75,5	x	x	x	73,1	73,3	71,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

zurück zum Inhalt

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.744	3.839	-95	-2,5	-269	-6,7	-7,0	-6,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	197	139	58	41,7	113	134,5	25,2	43,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	197	139	58	41,7	113	134,5	25,2	43,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.941	3.978	-37	-0,9	-156	-3,8	-6,2	-5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	590	546	44	8,1	-61	-9,4	-9,2	-4,4
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	443	426	17	4,0	-66	-13,0	-10,7	-12,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	20	22	-2	-9,1	-5	-20,0	-24,1	-
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	*	*	*	*	*	*	*	-57,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	126	97	29	29,9	14	12,5	9,0	39,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.531	4.524	7	0,2	-217	-4,6	-6,5	-4,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	213	208	5	2,4	-117	-35,5	-39,2	-37,2
Gründungszuschuss	85	80	5	6,3	-16	-15,8	-17,5	-7,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	128	128	-	-	-101	-44,1	-47,8	-47,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.744	4.732	12	0,3	-334	-6,6	-8,7	-7,3
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,9	81,1	x	x	x	79,0	79,7	77,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.170	5.095	75	1,5	200	4,0	5,5	4,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.121	1.149	-28	-2,4	-51	-4,4	-5,3	1,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	409	443	-34	-7,7	-115	-21,9	-23,0	-16,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	712	706	6	0,8	64	9,9	10,7	15,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.291	6.244	47	0,8	149	2,4	3,3	3,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	910	852	58	6,8	-150	-14,2	-14,9	-15,6
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	179	189	-10	-5,3	-51	-22,2	-19,6	-37,6
Arbeitsgelegenheiten	109	112	-3	-2,7	4	3,8	6,7	-4,6
Fremdförderung	311	293	18	6,1	42	15,6	10,6	18,7
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	21	16	5	31,3	-20	-48,8	-59,0	-57,5
Beschäftigungszuschuss	25	25	-	-	-2	-7,4	-10,7	-10,7
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	5	11	-6	-54,5	-98	-95,1	-89,8	-87,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	260	206	54	26,2	-25	-8,8	-6,8	5,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.201	7.096	105	1,5	-1	-0,0	0,7	0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.202	7.097	105	1,5	-2	-0,0	0,7	0,9
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,1	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,8	71,8	x	x	x	69,0	68,5	67,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

zurück zum Inhalt

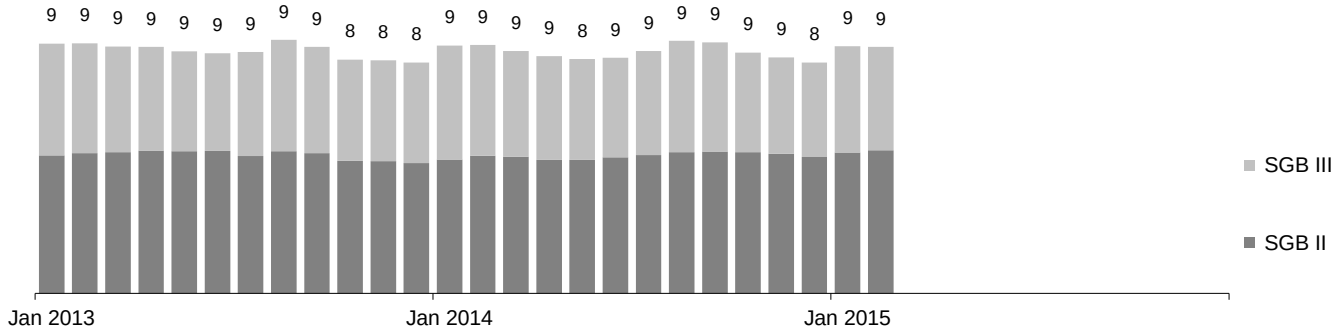
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar geringfügig verringert, und zwar um 20 auf 8.914. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 69 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen.
Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.744, das sind 95 weniger als im Vormonat und 269 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.170 Arbeitslose, das ist ein Plus von 75 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2014 waren es 200 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2015	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2015	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.914	-20	-0,2	-69	-0,8	3,9	4,0	4,0
Männer	4.763	32	0,7	-61	-1,3	4,0	3,9	4,1
Frauen	4.151	-52	-1,2	-8	-0,2	3,9	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	651	73	12,6	16	2,5	2,6	2,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	94	10	11,9	22	30,6	1,2	1,1	0,9
50 Jahre und älter	3.121	-71	-2,2	-64	-2,0	4,5	4,6	4,8
55 Jahre und älter	1.915	-61	-3,1	-73	-3,7	4,9	5,1	5,4
Deutsche	6.036	-34	-0,6	-125	-2,0	3,1	3,1	3,2
Ausländer	2.873	13	0,5	56	2,0	9,2	9,1	9,4
Rechtskreis SGB III	3.744	-95	-2,5	-269	-6,7	1,7	1,7	1,8
Männer	2.053	-28	-1,3	-217	-9,6	1,7	1,7	1,9
Frauen	1.691	-67	-3,8	-52	-3,0	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	407	33	8,8	-11	-2,6	1,6	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	42	-2	-4,5	8	23,5	0,5	0,6	0,4
50 Jahre und älter	1.523	-56	-3,5	-126	-7,6	2,2	2,3	2,5
55 Jahre und älter	1.080	-42	-3,7	-113	-9,5	2,8	2,9	3,2
Deutsche	2.850	-50	-1,7	-197	-6,5	1,5	1,5	1,6
Ausländer	893	-46	-4,9	-71	-7,4	2,8	3,0	3,2
Rechtskreis SGB II	5.170	75	1,5	200	4,0	2,3	2,3	2,2
Männer	2.710	60	2,3	156	6,1	2,3	2,2	2,1
Frauen	2.460	15	0,6	44	1,8	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	244	40	19,6	27	12,4	1,0	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	52	12	30,0	14	36,8	0,7	0,5	0,5
50 Jahre und älter	1.598	-15	-0,9	62	4,0	2,3	2,3	2,3
55 Jahre und älter	835	-19	-2,2	40	5,0	2,2	2,2	2,2
Deutsche	3.186	16	0,5	72	2,3	1,6	1,6	1,6
Ausländer	1.980	59	3,1	127	6,9	6,3	6,1	6,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

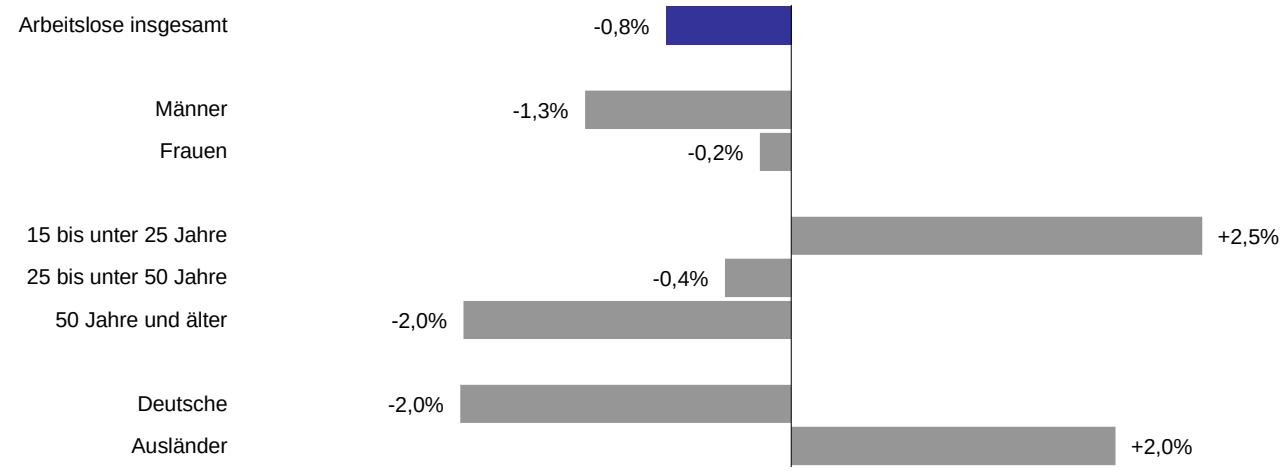
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Waiblingen

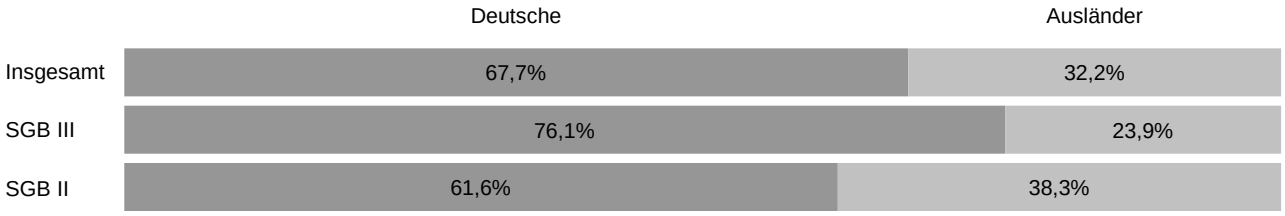
Februar 2015

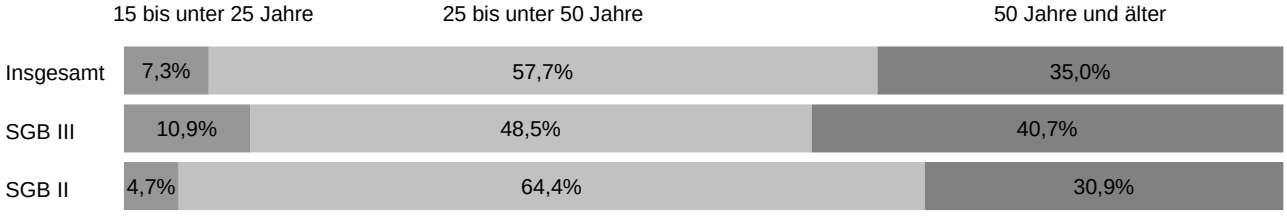
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von -2% bei Deutschen bis +3% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





zurück zum Inhalt

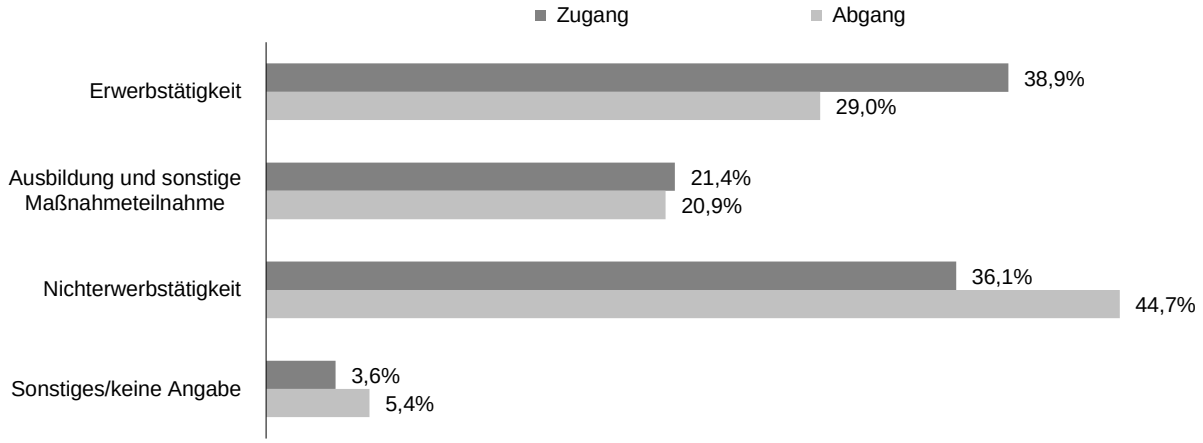
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.229 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 51 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.252 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 107 mehr als im Februar 2014. Seit Jahresbeginn gab es 4.681 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+9). Dem gegenüber stehen 4.114 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 74 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 866 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 653 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 9 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.229	-223	-9,1	51	2,3	4.681	9	0,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	866	-354	-29,0	52	6,4	2.086	-12	-0,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	820	-363	-30,7	60	7,9	2.003	16	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	2	33,3	-6	-42,9	14	-9	-39,1
Selbständigkeit	35	6	20,7	-2	-5,4	64	-18	-22,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	477	116	32,1	-56	-10,5	838	-121	-12,6
Nichterwerbstätigkeit	805	-26	-3,1	46	6,1	1.636	136	9,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	529	-23	-4,2	21	4,1	1.081	82	8,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	263	3	1,2	30	12,9	523	52	11,0
Sonstiges/keine Angabe	81	41	102,5	9	12,5	121	6	5,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.252	390	20,9	107	5,0	4.114	74	1,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	653	110	20,3	9	1,4	1.196	-47	-3,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	608	107	21,4	11	1,8	1.109	-46	-4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	-2	-16,7	-1	-9,1	22	1	4,8
Selbständigkeit	33	5	17,9	-	-	61	-2	-3,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	471	85	22,0	20	4,4	857	98	12,9
Nichterwerbstätigkeit	1.006	189	23,1	60	6,3	1.823	10	0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	664	183	38,0	57	9,4	1.145	30	2,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	271	-8	-2,9	-2	-0,7	550	-7	-1,3
Sonstiges/keine Angabe	122	6	5,2	18	17,3	238	13	5,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

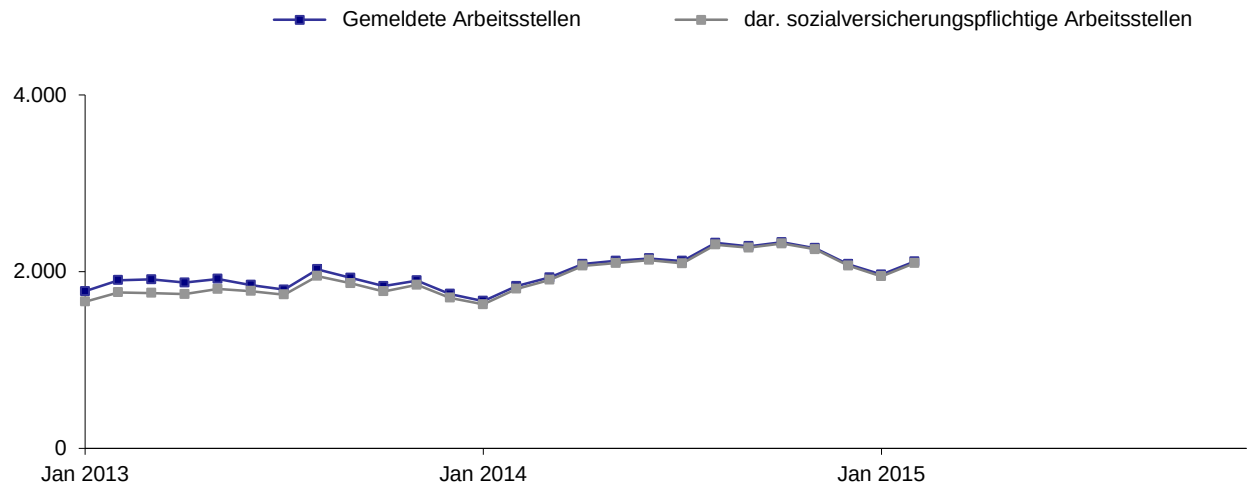
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen waren im Februar 2.115 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 149. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 279 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 980 neue Arbeitsstellen, das waren 78 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 1.548 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 53 oder 4%. Im Februar wurden 816 Arbeitsstellen abgemeldet, 113 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.500 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 145 oder 11%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen[2)]



Gemeldete Arbeitsstellen[2)3)]	Feb 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	980	412	72,5	78	8,6	1.548	53	3,5
dar. sofort zu besetzen	752	375	99,5	191	34,0	1.129	255	29,2
sozialversicherungspflichtig	976	413	73,4	89	10,0	1.539	71	4,8
dar. sofort zu besetzen	749	377	101,3	195	35,2	1.121	264	30,8
Bestand	2.115	149	7,6	279	15,2	2.041	289	16,5
dar. sofort zu besetzen	1.951	136	7,5	286	17,2	1.883	304	19,3
sozialversicherungspflichtig	2.097	150	7,7	291	16,1	2.022	304	17,7
dar. sofort zu besetzen	1.933	137	7,6	285	17,3	1.865	307	19,7
Abgang	816	132	19,3	113	16,1	1.500	145	10,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	811	134	19,8	131	19,3	1.488	175	13,3

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Infolge einer Verfahrensänderung sind insbesondere für die private Arbeitsvermittlung Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

zurück zum Inhalt

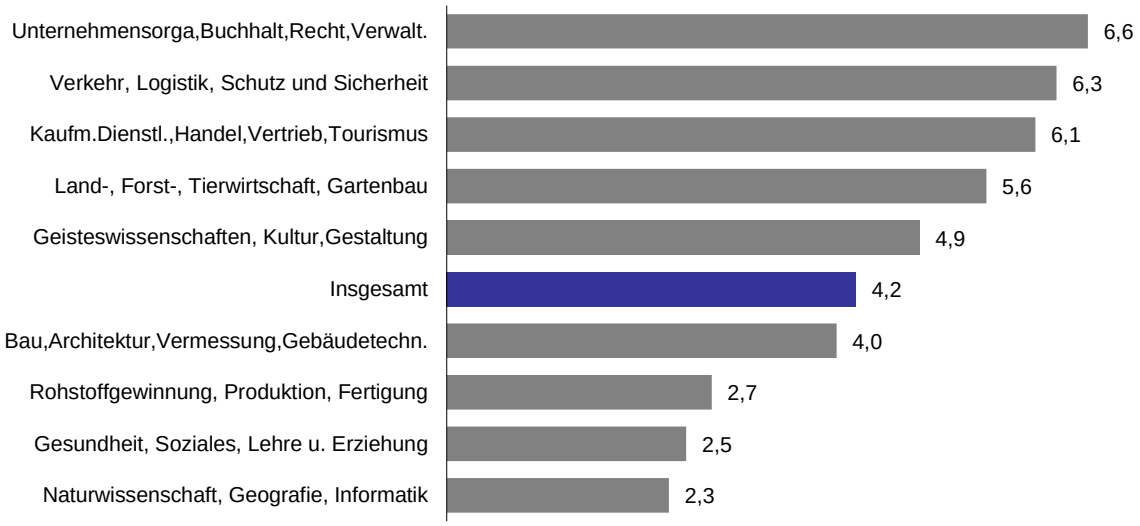
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Februar 2015 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert[1)]



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen[1)]	Feb 2015	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.914	100	-20	-0,2	-69	-0,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	189	2,1	6	3,3	9	5,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.285	25,6	9	0,4	-78	-3,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	506	5,7	3	0,6	-54	-9,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	174	2,0	5	3,0	11	6,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.123	23,8	-16	-0,7	-21	-1,0
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.376	15,4	25	1,9	53	4,0
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.083	12,1	-40	-3,6	-47	-4,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	696	7,8	19	2,8	44	6,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	151	1,7	-10	-6,2	-7	-4,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	331	3,7	-21	-6,0	21	6,8
Gemeldete Arbeitsstellen[2)]	2.115	100	149	7,6	279	15,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	34	1,6	4	13,3	10	41,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	837	39,6	25	3,1	43	5,4
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	126	6,0	2	1,6	12	10,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	76	3,6	16	26,7	19	33,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	338	16,0	27	8,7	63	22,9
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	227	10,7	14	6,6	41	22,0
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	164	7,8	16	10,8	17	11,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	282	13,3	45	19,0	62	28,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	31	1,5	-	-	12	63,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Infolge einer Verfahrensänderung können Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt sein.

zurück zum Inhalt

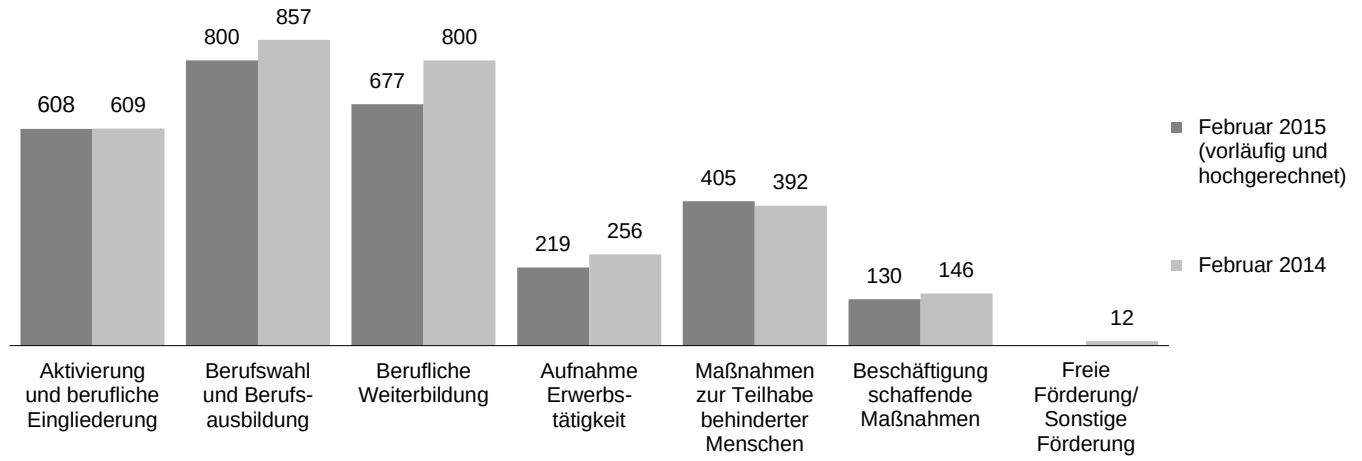
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1]	Feb 2015	Veränderung gegenüber Vormonat		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		seit Jahres-beginn[2]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	531	113	27,0	-99	-15,7	949	-114	-10,7
Berufswahl und Berufsausbildung	35	16	84,2	-14	-28,6	54	-41	-43,2
Berufliche Weiterbildung	118	17	16,8	-24	-16,9	219	-2	-0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-7	-29,2	-23	-57,5	41	-40	-49,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	18	13	x	1	5,9	23	1	4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	-8	-50,0	-4	-33,3	24	3	14,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-	x	*	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	608	25	4,3	-1	-0,2	596	-53	-8,2
Berufswahl und Berufsausbildung	800	15	1,9	-57	-6,7	793	-77	-8,8
Berufliche Weiterbildung	677	4	0,6	-123	-15,4	675	-111	-14,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	219	-14	-6,0	-37	-14,5	226	-30	-11,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	405	6	1,5	13	3,3	402	9	2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	130	2	1,6	-16	-11,0	129	-16	-11,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-12	-100,0	*	-12	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	306	51	20,0	-91	-22,9	561	-57	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	37	-8	-17,8	-29	-43,9	82	-25	-23,4
Berufliche Weiterbildung	120	38	46,3	4	3,4	202	-41	-16,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	33	-11	-25,0	-6	-15,4	77	-9	-10,5
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	12	-1	-7,7	-8	-40,0	25	-7	-21,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-	-	-2	-16,7	20	-5	-20,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-	x	*	-	x

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

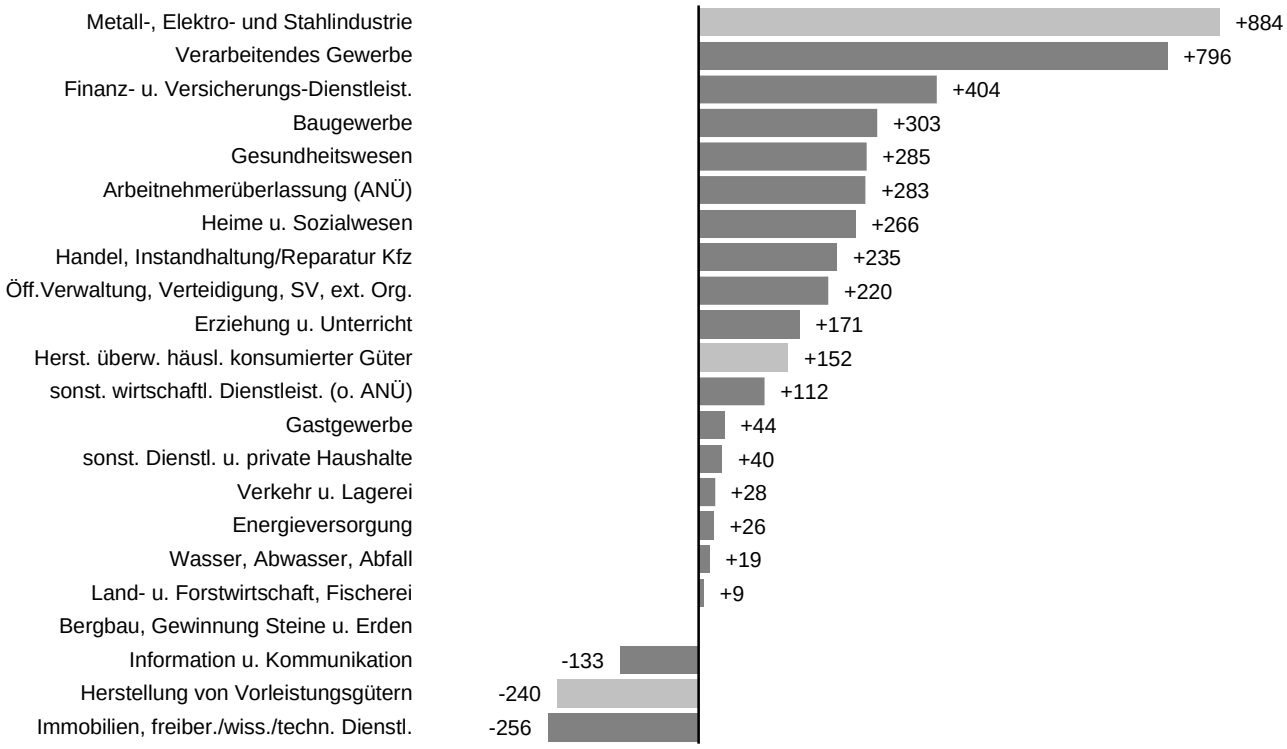
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

Im Juni 2014, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen auf 136.818. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.856 oder 2,1%, nach +2.475 oder +1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+884 oder +2,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Diensleistungen (–256 oder –3,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen[1)]
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2014



[1)] Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigte Ende					Veränderung Jun 2014 / Jun 2013	
		Jun 2014	Mrz 2014	Dez 2013	Sep 2013	Jun 2013	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		136.818	135.500	134.958	135.605	133.962	2.856	2,1
55,0%	Männer	75.243	74.472	74.308	75.074	74.304	939	1,3
45,0%	Frauen	61.575	61.028	60.650	60.531	59.658	1.917	3,2
11,6%	15 bis unter 25 Jahre	15.865	16.144	16.452	16.904	15.754	111	0,7
56,6%	25 bis unter 50 Jahre	77.482	76.853	76.559	77.131	77.142	340	0,4
30,9%	50 Jahre bis unter 65 Jahre	42.333	41.412	40.885	40.544	40.076	2.257	5,6
73,9%	Vollzeit	101.103	100.220	100.185	101.081	99.801	1.302	1,3
24,4%	Teilzeit	33.363	32.903	32.344	32.071	31.735	1.628	5,1
83,9%	Deutsche	114.858	114.268	114.424	114.830	113.512	1.346	1,2
16,0%	Ausländer	21.831	21.104	20.409	20.645	20.287	1.544	7,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

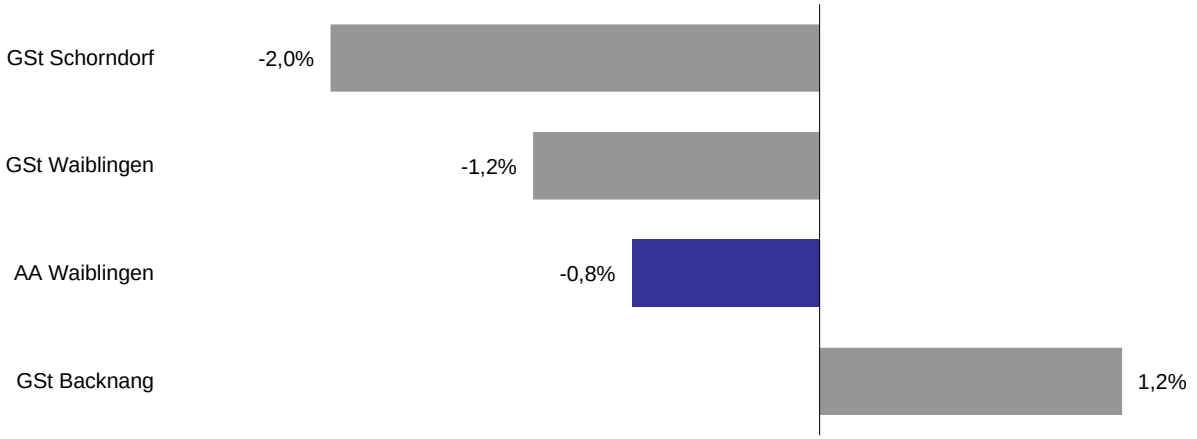
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Waiblingen

Februar 2015

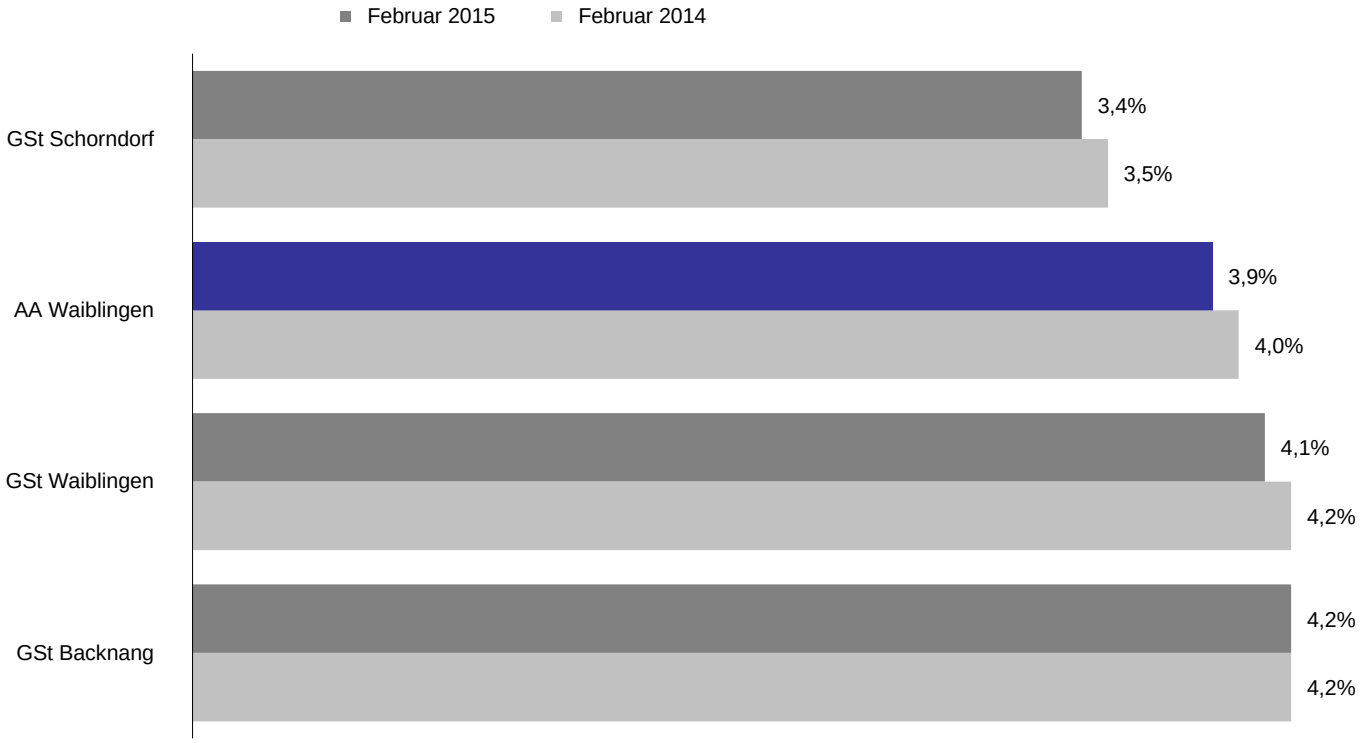
Im Agenturbezirk Waiblingen stellt sich der Arbeitsmarkt im Februar recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Schorndorf; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Backnang mit einer Zunahme von 1%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen. Die Spanne reichte im Februar von 3,4% in Schorndorf bis 4,2% in Backnang.

Arbeitslosenquoten[1)] im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Waiblingen

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 72 auf 4.470 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 1.082 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.150 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+95). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.323 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (–11); dem gegenüber stehen 2.078 Abmeldungen von Arbeitslosen (+88).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 11 Stellen auf 911 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 44 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 405 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 670 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 79.

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.937	7.826	7.916	111	1,4	-87	-1,1	-2,2	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.470	4.542	4.228	-72	-1,6	-53	-1,2	1,0	0,9
52,7% Männer	2.355	2.379	2.207	-24	-1,0	-101	-4,1	-1,8	-0,4
47,3% Frauen	2.115	2.163	2.021	-48	-2,2	48	2,3	4,3	2,4
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	327	292	274	35	12,0	5	1,6	-11,0	-9,0
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	43	48	2	4,7	9	25,0	30,3	65,5
33,4% 50 Jahre und älter	1.492	1.532	1.449	-40	-2,6	-37	-2,4	2,3	3,0
20,3% dar. 55 Jahre und älter	908	946	904	-38	-4,0	-49	-5,1	2,3	3,1
29,1% Langzeitarbeitslose	1.299	1.310	1.285	-11	-0,8	-16	-1,2	1,7	3,5
5,4% Schwerbehinderte	241	247	241	-6	-2,4	-19	-7,3	-1,2	0,4
38,0% Ausländer	1.699	1.734	1.591	-35	-2,0	33	2,0	6,8	4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.082	1.241	1.030	-159	-12,8	-7	-0,6	-0,3	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	396	641	416	-245	-38,2	-7	-1,7	0,3	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	187	211	67	35,8	-26	-9,3	-18,7	2,9
15 bis unter 25 Jahre	165	144	143	21	14,6	-8	-4,6	-17,2	7,5
55 Jahre und älter	142	172	135	-30	-17,4	2	1,4	1,2	-2,2
seit Jahresbeginn	2.323	1.241	13.378	x	x	-11	-0,5	-0,3	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.150	928	1.101	222	23,9	95	9,0	-0,7	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	321	287	284	34	11,8	4	1,3	-8,6	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	177	251	87	49,2	35	15,3	12,0	12,6
15 bis unter 25 Jahre	126	122	138	4	3,3	-43	-25,4	-14,1	-14,3
55 Jahre und älter	190	143	145	47	32,9	64	50,8	9,2	-5,2
seit Jahresbeginn	2.078	928	13.278	x	x	88	4,4	-0,7	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	3,9	x	x	x	4,2	4,2	3,9
Männer	4,1	4,1	3,8	x	x	x	4,3	4,3	3,9
Frauen	4,1	4,2	3,9	x	x	x	4,1	4,1	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,6	2,4	x	x	x	2,8	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,4	x	x	x	1,0	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,5	x	x	x	4,9	4,8	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,2	5,0	x	x	x	5,5	5,3	5,1
Ausländer	9,1	9,3	8,5	x	x	x	9,4	9,1	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,3	x	x	x	4,7	4,7	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	405	265	369	140	52,8	-30	-6,9	-15,6	19,8
Zugang seit Jahresbeginn	670	265	4.816	x	x	-79	-10,5	-15,6	2,8
Bestand	911	922	964	-11	-1,2	44	5,1	17,2	12,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Waiblingen

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 91 auf 1.777 Personen verringert. Das waren 135 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 539 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 595 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+93). Seit Beginn des Jahres gab es 1.251 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 35 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.059 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+117).

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.094	3.026	3.126	68	2,2	-182	-5,6	-8,8	-6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.777	1.868	1.650	-91	-4,9	-135	-7,1	-5,3	-4,6
52,4% Männer	931	981	853	-50	-5,1	-160	-14,7	-12,8	-10,4
47,6% Frauen	846	887	797	-41	-4,6	25	3,0	4,7	2,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	167	153	141	14	9,2	-23	-12,1	-29,2	-26,2
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	17	16	-2	-11,8	1	7,1	-5,6	23,1
39,2% 50 Jahre und älter	697	724	678	-27	-3,7	-49	-6,6	-1,5	3,0
28,0% dar. 55 Jahre und älter	497	519	495	-22	-4,2	-48	-8,8	-1,0	3,3
12,2% Langzeitarbeitslose	216	237	228	-21	-8,9	-36	-14,3	-1,7	3,6
5,5% Schwerbehinderte	98	107	102	-9	-8,4	-35	-26,3	-16,4	-8,9
28,0% Ausländer	498	557	444	-59	-10,6	-26	-5,0	3,5	-5,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	712	501	-173	-24,3	32	6,3	0,4	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	286	516	301	-230	-44,6	8	2,9	1,2	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	73	73	36	49,3	7	6,9	-8,8	21,7
15 bis unter 25 Jahre	95	93	81	2	2,2	6	6,7	-15,5	-2,4
55 Jahre und älter	82	107	80	-25	-23,4	-2	-2,4	-14,4	6,7
seit Jahresbeginn	1.251	712	6.727	x	x	35	2,9	0,4	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	464	510	131	28,2	93	18,5	5,5	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	237	207	174	30	14,5	13	5,8	-3,3	-11,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	63	105	76	120,6	49	54,4	43,2	56,7
15 bis unter 25 Jahre	76	73	85	3	4,1	-25	-24,8	-6,4	-13,3
55 Jahre und älter	105	78	83	27	34,6	40	61,5	1,3	10,7
seit Jahresbeginn	1.059	464	6.401	x	x	117	12,4	5,5	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,8	1,8	1,6
Männer	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,9	2,0	1,7
Frauen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,2	x	x	x	1,7	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,5	x	x	x	0,4	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,7	x	x	x	3,2	3,0	2,8
Ausländer	2,7	3,0	2,4	x	x	x	2,9	3,0	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,7	x	x	x	2,0	2,1	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Waiblingen

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 19 auf 2.693 Personen gestiegen. Das waren 82 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 543 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 555 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 1.072 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.019 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–29).

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.843	4.800	4.790	43	0,9	95	2,0	2,5	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.693	2.674	2.578	19	0,7	82	3,1	6,0	4,8
52,9% Männer	1.424	1.398	1.354	26	1,9	59	4,3	7,8	7,2
47,1% Frauen	1.269	1.276	1.224	-7	-0,5	23	1,8	4,1	2,3
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	160	139	133	21	15,1	28	21,2	24,1	20,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	26	32	4	15,4	8	36,4	73,3	100,0
29,5% 50 Jahre und älter	795	808	771	-13	-1,6	12	1,5	5,9	2,9
15,3% dar. 55 Jahre und älter	411	427	409	-16	-3,7	-1	-0,2	6,5	2,8
40,2% Langzeitarbeitslose	1.083	1.073	1.057	10	0,9	20	1,9	2,5	3,4
5,3% Schwerbehinderte	143	140	139	3	2,1	16	12,6	14,8	8,6
44,6% Ausländer	1.201	1.177	1.147	24	2,0	59	5,2	8,4	9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	543	529	529	14	2,6	-39	-6,7	-1,3	-2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	110	125	115	-15	-12,0	-15	-12,0	-3,1	-5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	114	138	31	27,2	-33	-18,5	-24,0	-4,8
15 bis unter 25 Jahre	70	51	62	19	37,3	-14	-16,7	-20,3	24,0
55 Jahre und älter	60	65	55	-5	-7,7	4	7,1	44,4	-12,7
seit Jahresbeginn	1.072	529	6.651	x	x	-46	-4,1	-1,3	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	555	464	591	91	19,6	2	0,4	-6,3	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	84	80	110	4	5,0	-9	-9,7	-20,0	8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	114	146	11	9,6	-14	-10,1	-	-6,4
15 bis unter 25 Jahre	50	49	53	1	2,0	-18	-26,5	-23,4	-15,9
55 Jahre und älter	85	65	62	20	30,8	24	39,3	20,4	-20,5
seit Jahresbeginn	1.019	464	6.877	x	x	-29	-2,8	-6,3	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Männer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,2
Frauen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,9	x	x	x	0,6	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Ausländer	6,4	6,3	6,2	x	x	x	6,4	6,1	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Backnang

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 53 auf 2.289 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 570 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 523 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–30). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.173 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+5); dem gegenüber stehen 998 Abmeldungen von Arbeitslosen (–15).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 34 Stellen auf 452 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 63 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 157 neue Arbeitsstellen, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 286 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 14.

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.098	4.014	4.016	84	2,1	-17	-0,4	-1,8	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.289	2.236	2.105	53	2,4	28	1,2	-1,3	0,3
54,0% Männer	1.235	1.210	1.123	25	2,1	12	1,0	-1,3	0,4
46,0% Frauen	1.054	1.026	982	28	2,7	16	1,5	-1,3	0,2
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	159	139	127	20	14,4	12	8,2	-13,1	-9,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	24	23	-2	-8,3	4	22,2	-4,0	9,5
36,2% 50 Jahre und älter	828	833	806	-5	-0,6	-6	-0,7	1,5	4,0
22,2% dar. 55 Jahre und älter	508	513	502	-5	-1,0	16	3,3	6,2	5,7
30,5% Langzeitarbeitslose	698	698	668	-	-	39	5,9	4,2	2,3
6,9% Schwerbehinderte	159	164	162	-5	-3,0	3	1,9	10,8	13,3
28,0% Ausländer	640	619	571	21	3,4	41	6,8	1,5	4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	570	603	522	-33	-5,5	21	3,8	-2,6	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	292	212	-46	-15,8	28	12,8	-8,8	-6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	101	106	11	10,9	-9	-7,4	-	16,5
15 bis unter 25 Jahre	93	74	84	19	25,7	20	27,4	-22,9	-1,2
55 Jahre und älter	65	83	52	-18	-21,7	-17	-20,7	1,2	-11,9
seit Jahresbeginn	1.173	603	7.016	x	x	5	0,4	-2,6	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	523	475	575	48	10,1	-30	-5,4	3,3	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	149	124	142	25	20,2	-1	-0,7	-3,1	-6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	129	111	-18	-14,0	-16	-12,6	59,3	1,8
15 bis unter 25 Jahre	68	63	80	5	7,9	-14	-17,1	-14,9	15,9
55 Jahre und älter	74	74	80	-	-	-4	-5,1	-8,6	6,7
seit Jahresbeginn	998	475	7.039	x	x	-15	-1,5	3,3	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,2	4,2	3,9
Männer	4,2	4,1	3,8	x	x	x	4,2	4,2	3,9
Frauen	4,2	4,1	4,0	x	x	x	4,2	4,2	4,0
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,2	2,0	x	x	x	2,3	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,8	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,7	x	x	x	5,1	5,0	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,2	x	x	x	5,4	5,3	5,3
Ausländer	10,4	10,1	9,3	x	x	x	10,3	10,5	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,4	x	x	x	4,8	4,8	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	157	129	162	28	21,7	-28	-15,1	48,3	62,0
Zugang seit Jahresbeginn	286	129	1.883	x	x	14	5,1	48,3	43,4
Bestand	452	418	441	34	8,1	63	16,2	19,1	26,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Backnang

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 7 auf 957 Personen gestiegen. Das waren 86 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 264 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 253 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 585 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 473 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.586	1.533	1.518	53	3,5	-130	-7,6	-12,2	-11,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	957	950	844	7	0,7	-86	-8,2	-10,5	-9,3
57,3% Männer	548	544	469	4	0,7	-42	-7,1	-7,3	-8,9
42,7% Frauen	409	406	375	3	0,7	-44	-9,7	-14,5	-9,9
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	107	97	83	10	10,3	-5	-4,5	-20,5	-17,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	15	14	-2	-13,3	2	18,2	-11,8	-
40,8% 50 Jahre und älter	390	401	380	-11	-2,7	-46	-10,6	-9,3	-4,0
28,6% dar. 55 Jahre und älter	274	278	275	-4	-1,4	-21	-7,1	-7,6	-2,5
14,1% Langzeitarbeitslose	135	146	139	-11	-7,5	-19	-12,3	-7,6	-5,4
8,0% Schwerbehinderte	77	82	83	-5	-6,1	-6	-7,2	1,2	7,8
21,9% Ausländer	210	214	178	-4	-1,9	-9	-4,1	-4,9	-2,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	264	321	267	-57	-17,8	7	2,7	-8,8	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	232	163	-55	-23,7	22	14,2	-1,7	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	31	42	14	45,2	6	15,4	-48,3	20,0
15 bis unter 25 Jahre	53	43	47	10	23,3	16	43,2	-32,8	20,5
55 Jahre und älter	34	49	32	-15	-30,6	-6	-15,0	-15,5	-
seit Jahresbeginn	585	321	3.539	x	x	-24	-3,9	-8,8	-5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	253	220	269	33	15,0	5	2,0	-	18,0
dar. in Erwerbstätigkeit	109	83	97	26	31,3	3	2,8	-9,8	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	43	32	3	7,0	10	27,8	13,2	18,5
15 bis unter 25 Jahre	40	30	50	10	33,3	-7	-14,9	-25,0	72,4
55 Jahre und älter	39	43	45	-4	-9,3	-6	-13,3	7,5	25,0
seit Jahresbeginn	473	220	3.402	x	x	5	1,1	-	-4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	2,0	2,0	1,7
Männer	1,9	1,9	1,6	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,8	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,3	x	x	x	1,8	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,8	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,7	2,7	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,1
Ausländer	3,4	3,5	2,9	x	x	x	3,8	3,9	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,8	x	x	x	2,2	2,2	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Backnang

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 46 auf 1.332 Personen gestiegen. Das waren 114 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 306 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 270 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 588 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 525 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–20).

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.512	2.481	2.498	31	1,2	113	4,7	5,9	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.332	1.286	1.261	46	3,6	114	9,4	6,8	8,1
51,6% Männer	687	666	654	21	3,2	54	8,5	4,2	8,5
48,4% Frauen	645	620	607	25	4,0	60	10,3	9,7	7,6
3,9% 15 bis unter 25 Jahre	52	42	44	10	23,8	17	48,6	10,5	10,0
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	9	-	-	2	28,6	12,5	28,6
32,9% 50 Jahre und älter	438	432	426	6	1,4	40	10,1	14,0	12,4
17,6% dar. 55 Jahre und älter	234	235	227	-1	-0,4	37	18,8	29,1	17,6
42,3% Langzeitarbeitslose	563	552	529	11	2,0	58	11,5	7,8	4,5
6,2% Schwerbehinderte	82	82	79	-	-	9	12,3	22,4	19,7
32,3% Ausländer	430	405	393	25	6,2	50	13,2	5,2	8,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	306	282	255	24	8,5	14	4,8	5,6	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	60	49	9	15,0	6	9,5	-28,6	-34,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	70	64	-3	-4,3	-15	-18,3	70,7	14,3
15 bis unter 25 Jahre	40	31	37	9	29,0	4	11,1	-3,1	-19,6
55 Jahre und älter	31	34	20	-3	-8,8	-11	-26,2	41,7	-25,9
seit Jahresbeginn	588	282	3.477	x	x	29	5,2	5,6	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	270	255	306	15	5,9	-35	-11,5	6,3	-2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	40	41	45	-1	-2,4	-4	-9,1	13,9	-13,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	86	79	-21	-24,4	-26	-28,6	100,0	-3,7
15 bis unter 25 Jahre	28	33	30	-5	-15,2	-7	-20,0	-2,9	-25,0
55 Jahre und älter	35	31	35	4	12,9	2	6,1	-24,4	-10,3
seit Jahresbeginn	525	255	3.637	x	x	-20	-3,7	6,3	-
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Männer	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,3	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,0	2,1
Ausländer	7,0	6,6	6,4	x	x	x	6,6	6,7	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Schorndorf

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 2.155 Personen verringert. Das waren 44 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 577 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 579 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+42). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.185 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.038 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 126 Stellen auf 752 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 172 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 418 neue Arbeitsstellen, 136 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 592 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 118.

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.896	3.912	3.913	-16	-0,4	-87	-2,2	-1,3	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.155	2.156	2.005	-1	-0,0	-44	-2,0	-1,9	-2,7
54,4% Männer	1.173	1.142	1.038	31	2,7	28	2,4	-0,2	-0,5
45,6% Frauen	982	1.014	967	-32	-3,2	-72	-6,8	-3,8	-4,9
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	165	147	118	18	12,2	-1	-0,6	8,9	5,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	17	13	10	58,8	9	50,0	6,3	8,3
37,2% 50 Jahre und älter	801	827	793	-26	-3,1	-21	-2,6	-2,4	-2,2
23,2% dar. 55 Jahre und älter	499	517	482	-18	-3,5	-40	-7,4	-6,3	-9,6
27,2% Langzeitarbeitslose	586	602	593	-16	-2,7	-53	-8,3	-5,5	-3,3
7,9% Schwerbehinderte	171	174	173	-3	-1,7	-2	-1,2	-1,7	-1,7
24,8% Ausländer	534	507	468	27	5,3	-18	-3,3	-5,4	-6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	577	608	473	-31	-5,1	37	6,9	-3,5	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	224	287	189	-63	-22,0	31	16,1	-11,7	-5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	73	78	38	52,1	-21	-15,9	-23,2	-6,0
15 bis unter 25 Jahre	86	85	68	1	1,2	-22	-20,4	-1,2	-9,3
55 Jahre und älter	82	93	58	-11	-11,8	18	28,1	-15,5	-23,7
seit Jahresbeginn	1.185	608	6.711	x	x	15	1,3	-3,5	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	579	459	547	120	26,1	42	7,8	-8,2	5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	183	132	144	51	38,6	6	3,4	-15,9	-7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	80	108	16	20,0	1	1,1	15,9	27,1
15 bis unter 25 Jahre	67	52	93	15	28,8	-10	-13,0	-17,5	-
55 Jahre und älter	105	68	79	37	54,4	22	26,5	-27,7	1,3
seit Jahresbeginn	1.038	459	6.791	x	x	1	0,1	-8,2	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,5	3,5	3,3
Männer	3,5	3,4	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,1
Frauen	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,6	3,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,7	x	x	x	2,3	1,9	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,7	0,6	x	x	x	0,8	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,0	x	x	x	4,3	4,5	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,3	x	x	x	5,0	5,1	4,9
Ausländer	8,1	7,7	7,1	x	x	x	8,7	8,4	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,6	x	x	x	3,9	3,9	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	418	174	198	244	140,2	136	48,2	-9,4	1,0
Zugang seit Jahresbeginn	592	174	3.523	x	x	118	24,9	-9,4	24,4
Bestand	752	626	679	126	20,1	172	29,7	18,3	25,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Schorndorf

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 11 auf 1.010 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 316 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 318 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Beginn des Jahres gab es 666 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 544 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+18).

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.706	1.728	1.794	-22	-1,3	-154	-8,3	-7,3	-4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.010	1.021	919	-11	-1,1	-48	-4,5	-6,7	-5,9
56,8% Männer	574	556	490	18	3,2	-15	-2,5	-7,9	-6,0
43,2% Frauen	436	465	429	-29	-6,2	-33	-7,0	-5,1	-5,9
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	133	124	97	9	7,3	17	14,7	22,8	15,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	12	7	2	16,7	5	55,6	20,0	-
43,2% 50 Jahre und älter	436	454	427	-18	-4,0	-31	-6,6	-8,7	-5,5
30,6% dar. 55 Jahre und älter	309	325	305	-16	-4,9	-44	-12,5	-11,4	-9,2
11,6% Langzeitarbeitslose	117	133	122	-16	-12,0	-27	-18,8	-11,3	-11,6
8,9% Schwerbehinderte	90	94	90	-4	-4,3	-17	-15,9	-16,1	-12,6
18,3% Ausländer	185	168	159	17	10,1	-36	-16,3	-24,7	-22,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	350	230	-34	-9,7	52	19,7	-4,1	-5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	167	239	143	-72	-30,1	24	16,8	-6,6	-0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	31	28	34	109,7	-3	-4,4	-40,4	-34,9
15 bis unter 25 Jahre	56	60	35	-4	-6,7	-1	-1,8	5,3	-5,4
55 Jahre und älter	56	57	41	-1	-1,8	23	69,7	-28,8	-2,4
seit Jahresbeginn	666	350	3.523	x	x	37	5,9	-4,1	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	318	226	238	92	40,7	33	11,6	-6,2	-1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	138	99	100	39	39,4	9	7,0	-10,8	-2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	33	30	13	39,4	-10	-17,9	43,5	-31,8
15 bis unter 25 Jahre	47	28	51	19	67,9	5	11,9	-24,3	-1,9
55 Jahre und älter	69	39	52	30	76,9	22	46,8	-23,5	26,8
seit Jahresbeginn	544	226	3.404	x	x	18	3,4	-6,2	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Männer	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,8	1,8	1,6
Frauen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,4	x	x	x	1,6	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,3	x	x	x	0,4	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,5	2,6	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,7	x	x	x	3,3	3,4	3,1
Ausländer	2,8	2,6	2,4	x	x	x	3,5	3,5	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,9	2,0	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Waiblingen - Geschäftsstellenbezirk Schorndorf

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 10 auf 1.145 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+4). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 261 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 261 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 519 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 494 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–17).

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.190	2.184	2.119	6	0,3	67	3,2	4,0	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.145	1.135	1.086	10	0,9	4	0,4	2,8	0,3
52,3% Männer	599	586	548	13	2,2	43	7,7	8,5	5,0
47,7% Frauen	546	549	538	-3	-0,5	-39	-6,7	-2,7	-4,1
2,8% 15 bis unter 25 Jahre	32	23	21	9	39,1	-18	-36,0	-32,4	-25,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	5	6	8	160,0	4	44,4	-16,7	20,0
31,9% 50 Jahre und älter	365	373	366	-8	-2,1	10	2,8	6,6	1,9
16,6% dar. 55 Jahre und älter	190	192	177	-2	-1,0	4	2,2	3,8	-10,2
41,0% Langzeitarbeitslose	469	469	471	-	-	-26	-5,3	-3,7	-0,8
7,1% Schwerbehinderte	81	80	83	1	1,3	15	22,7	23,1	13,7
30,5% Ausländer	349	339	309	10	2,9	18	5,4	8,3	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	261	258	243	3	1,2	-15	-5,4	-2,6	-10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	48	46	9	18,8	7	14,0	-30,4	-17,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	42	50	4	9,5	-18	-28,1	-2,3	25,0
15 bis unter 25 Jahre	30	25	33	5	20,0	-21	-41,2	-13,8	-13,2
55 Jahre und älter	26	36	17	-10	-27,8	-5	-16,1	20,0	-50,0
seit Jahresbeginn	519	258	3.188	x	x	-22	-4,1	-2,6	3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	261	233	309	28	12,0	9	3,6	-10,0	12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	45	33	44	12	36,4	-3	-6,3	-28,3	-17,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	47	78	3	6,4	11	28,2	2,2	90,2
15 bis unter 25 Jahre	20	24	42	-4	-16,7	-15	-42,9	-7,7	2,4
55 Jahre und älter	36	29	27	7	24,1	-	-	-32,6	-27,0
seit Jahresbeginn	494	233	3.387	x	x	-17	-3,3	-10,0	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Männer	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,3	0,3	x	x	x	0,7	0,5	0,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,2	0,3	x	x	x	0,4	0,3	0,2
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Ausländer	5,3	5,2	4,7	x	x	x	5,2	4,9	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

http://statistik.arbeitsagentur.de

Statistische Daten finden Sie unter:

Statistik nach Themen

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

Arbeitsmarkt im Überblick
Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen
Ausbildungsstellenmarkt
Beschäftigung
Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Leistungen SGB III
Statistik nach Berufen
Statistik nach Wirtschaftszweigen
Zeitreihen
Eingliederungsbilanzen
Amtliche Nachrichten der BA
Kreisdaten

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

Archiv bis 2004

Glossare zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

Glossare

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

Arbeitsmarkt
Ausbildungsstellenmarkt
Beschäftigung
Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen
Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Leistungen SGB III

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

Grundlagen der Statistik

Methodische Hinweise der Statistik finden Sie unter:

Methodische Hinweise

Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:

Bundesagentur für Arbeit
Statistik Datenzentrum

Hotline:	0911/179-3632
Fax:	0911/179-908053
E-Mail:	statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de
Post:	Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart im Februar 2015

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit - Insgesamt

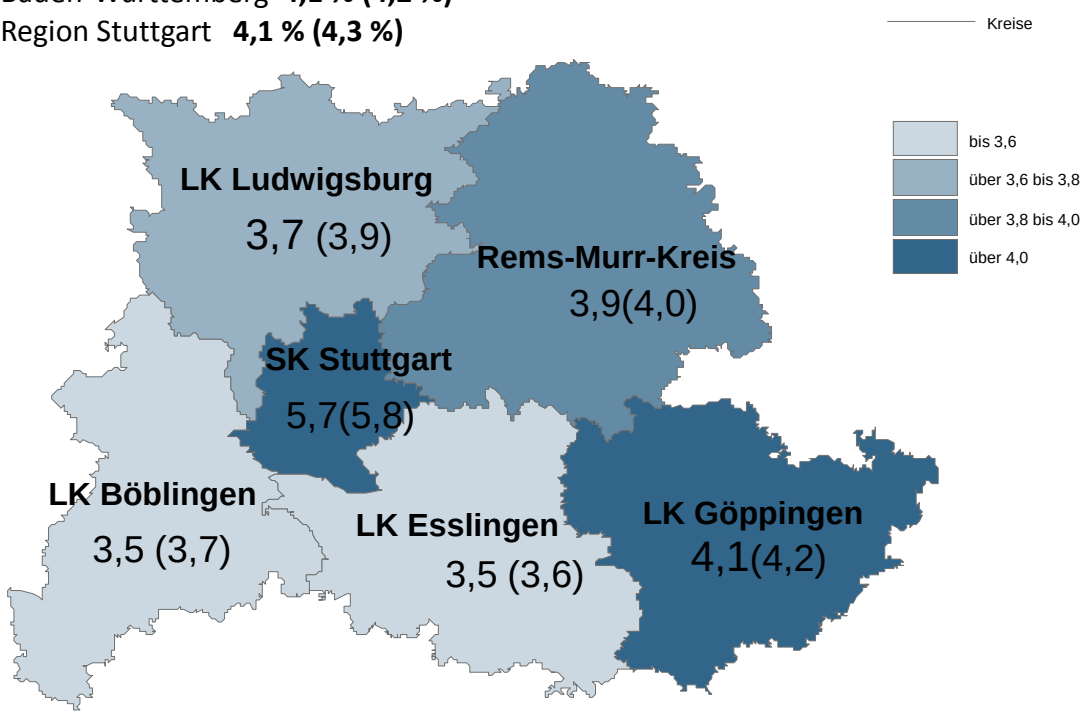
Agentur	Insgesamt	Veränderungen zum			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		absolut	in %	absolut	in %
Göppingen	15.343	-268	-1,7	-212	-1,4
Ludwigsburg	10.737	-27	-0,3	-541	-4,8
Waiblingen	8.914	-20	-0,2	-69	-0,8
Stuttgart	25.032	-464	-1,8	-360	-1,4
Region Stuttgart	60.026	-779	-1,3	-1.182	-1,9

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Agentur	SGB III			SGB II		
	Februar 2015	Veränderungen zum Vorjahresmonat		Februar 2015	Veränderungen zum Vorjahresmonat	
		absolut	in %		absolut	in %
Göppingen	6.470	-325	-4,8	8.873	113	1,3
Ludwigsburg	5.152	-166	-3,1	5.585	-375	-6,3
Waiblingen	3.744	-269	-6,7	5.170	200	4
Stuttgart	8.874	-297	-3,2	16.158	-63	-0,4
Region Stuttgart	**24.240**	**-1.057**	**-4,2**	**35.786**	**-125**	**-0,3**

Arbeitslosenquoten

(in % aller zivilen Erwerbspersonen; Werte in Klammer = Vorjahreswerte)

Baden-Württemberg **4,1 % (4,2 %)**

Region Stuttgart **4,1 % (4,3 %)**